



Regierungspräsidium Kassel  
Obere Naturschutzbehörde - Dezernat 24  
Am Alten Stadtschloss 1

34117 Kassel

**Antrag auf Förderung von Naturschutzprojekten aus Mitteln der Ersatzzahlung**

**Absender/Antragsteller:**

Name: \_\_\_\_\_

Straße/Postfach: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Telefon/mobil: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Ansprechpartner: \_\_\_\_\_

Bankverbindung: \_\_\_\_\_

IBAN: \_\_\_\_\_ BIC: \_\_\_\_\_

**Projektträger** \_\_\_\_\_  
*(Wenn die Gemeinde nicht selbst das Vorhaben umsetzt, bitte Projektträger eintragen (Eigenregiemaßnahme))*

**Geplante Maßnahme:** \_\_\_\_\_

**Maßnahmentyp** (S. 1): \_\_\_\_\_  
**Im Zeitraum von** \_\_\_\_\_ **bis** \_\_\_\_\_

**Veranschlagte Gesamtkosten:** \_\_\_\_\_

**Auf dem/n Grundstück/en** *(soweit nicht passend, gesonderte Aufstellung)*

**Landkreis:** \_\_\_\_\_

**Stadt/Gemeinde:** \_\_\_\_\_

Gemarkung	Flur	Flurstück/e

**Eigentümer/Nutzungsberechtigte:** \_\_\_\_\_  
**(aktuelle Nutzung):** \_\_\_\_\_

Wir sind telefonisch mo. - do. von 08:00 - 16:30 Uhr und fr. von 08:00 - 15:00 Uhr ständig erreichbar. Besuche bitte möglichst mo. - do. in der Zeit von 09:00 - 12:00 Uhr und von 13:30 - 15:30 Uhr, fr. von 09:00 - 12:00 Uhr, oder nach tel. Vereinbarung.



Postanschrift: Am Alten Stadtschloss 1 34117 Kassel Vermittlung: 0561 106-0.  
Das Dienstgebäude Am Alten Stadtschloss 1 ist mit den Straßenbahnlinien 3, 4, 6, 7 und 8 sowie verschiedenen Buslinien (Haltestelle Altmarkt/Regierungspräsidium) zu erreichen.

**Antrag Seite 2**

Sehr geehrte Damen und Herren,

für die in den Anlagen näher beschriebene Maßnahme beantrage ich eine Förderung aus den Mitteln der naturschutzrechtlichen Ersatzzahlungen.

Ich erkläre verbindlich, dass die Maßnahme/n aus **keinem anderen Förderprogramm** oder sonst in einer Weise mit öffentlichen Mitteln bezuschusst oder sonst gefördert wird/werden und eine Beantragung nicht beabsichtigt ist.

Ich erkläre ferner verbindlich, dass für die Durchführung der Maßnahme/n **keine rechtlichen Verpflichtungen nach anderen Vorschriften** (z. B. als Ausgleichsmaßnahme oder nach Wasserrecht) bestehen.

Ich bin vorsteuerabzugsberechtigt. Ja / Nein  (bitte ankreuzen)

**Mit der(n) Maßnahme(n) wird nicht vor Erhalt des Zuwendungsbescheides begonnen.**

Umsetzung durch anderen Projektträger:

Falls das Vorhaben von einem anderen Träger außerhalb der Gemeinde durchgeführt werden soll (z.B. als Eigenregiemaßnahme des Forstamtes), erkläre ich mich hiermit bereit, dass die reservierten Mittel der Ersatzzahlung für die beantragte(n) Maßnahme(n) von diesem eingesetzt werden können.

Ort \_\_\_\_\_ Datum \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Stempel, Unterschrift

**Anlagen:** (bitte ankreuzen)

- Karte im geeigneten Maßstab (1:25.000)
- Flurkarte mit eingezeichneten Maßnahmen / betroffenen Grundstücken
- Beschreibung der Maßnahme
- Begründung zur Notwendigkeit u. Angemessenheit der Zuwendung
- ggf. Begründung der Höherförderung (soweit mehr als 80 %-ige Zuwendung beantragt)
- Grundbuchauszüge und Verkehrswertgutachten des zuständigen Amtes für Bodenmanagement/Ortsgerichtes (sofern Grunderwerb beantragt)
- ggfs. baureife Planunterlagen (Genehmigungen, Erlaubnisse)
- Finanzierungsplan/Aufschlüsselung der voraussichtlichen Kosten
- Erforderliche Vergabeverfahren
- \_\_\_\_\_